

Anfrage öffentlich	Datum 06.07.2022	Nummer F0190/22
Absender SPD-Stadtratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 07.07.2022	
Kurztitel Finanzierung des 9-Euro-Tickets in Magdeburg		

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

das vom Bund installierte und seit über einem Monat laufende 9-Euro-Ticket wird auch in Magdeburg erfolgreich angenommen. Das Ticket wird bundesweit über die 3 Monate mit 2,5 Milliarden Euro zusätzlichen Mitteln über das Regionalisierungsgesetz finanziert.

Aus dem am Samstag, dem 02.07.2022, erschienen Artikel „9-Euro-Ticket reißt weiteres Loch in MVB-Kasse“ geht jedoch hervor, dass die Magdeburger Verkehrsbetriebe knapp 3 Millionen Euro an Zuschüssen benötigen, um die Mehrkosten des 9-Euro-Tickets abzufedern.

Daher frage ich Sie:

1. Inwieweit entspricht der angegebene Mehrbetrag von 3 Millionen Euro aufgrund des 9-Euro-Tickets der Realität?
2. Welcher Betrag wurde vom Bund für die Umsetzung des 9-Euro-Ticket in Magdeburg bisher erstattet bzw. welche Erstattung ist zu erwarten?
3. Welche weiteren Entwicklungen der finanziellen Lage prognostiziert die MVB?
4. Entspricht die Entwicklung dem aufgestellten Wirtschaftsplan für das 2022?

Ich bitte um eine kurze mündliche sowie eine ausführliche schriftliche Antwort.

Jens Rösler
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion